

Freude und Ehre

Die Pflegeeinrichtung Lichtblick zelebrierte am Samstag ihr 20-jähriges Bestehen. Eine Institution, die als Zuhause für 15 Menschen mit Demenz fungiert. Dabei ist eine wertschätzende und einfühlsame Begleitung gesichert, die den Bewohnern hilft, ihre täglichen Aktivitäten mit Freude zu gestalten.

ELGG Die Pflegeeinrichtung Lichtblick feierte zurecht das 20-jährige Bestehen. Die Feierlichkeiten fanden im benachbarten Pflegezentrum Eulachtal statt und waren geprägt von Geselligkeit, Sensibilität und Freude. Das Publikum setzte sich nicht nur aus den eigenen Bewohnerinnen und Bewohnern und dem engagierten Team zusammen, sondern auch aus Besucherinnen. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgte der Seniorenchor Wiesendangen mit erfrischenden musikalischen Darbietungen sowie ein schmackhafter Wurstgrill mit reichhaltigem Salat- und Dessertbuffet.

Ein besonderes Unterhaltungshighlight war der Wettbewerb, bei dem die Gäste die Geschichte des «Lichtblicks» erkunden konnten, sowie der Videorundgang durch die Räumlichkeiten, der den Besuchern einen Einblick in den Alltag der Bewohnerinnen ermöglichte.

Beeindruckende 20 Jahre «Lichtblick»: ein Rückblick

Eröffnet wurde die Jubiläumsfeier mit einer Ansprache von Dr. med. Simone Meyer, die sich für die Begrüßungsworte an den Präsidenten des Stiftungsrates Eulachtal, Adrian Loher, wandte. In seiner Ansprache betonte dieser: «Es ist mir eine grosse Freude und Ehre, euch zum Jubiläum begrüßen zu dürfen. Es ist nicht nur eine Ehre, euch hier zu sehen, sondern auch eine Gelegenheit, in die Geschichte und auf den Erfolg zurückzublicken.» Der Anlass der Veranstaltung, so Loher, sei nicht nur ein Grund zur Freude, sondern auch ein Spiegelbild des Erfolges, den der «Lichtblick» in den letzten 20 Jahren gehabt habe. Er betonte auch die Bedeutung der Gemeinschaft, die von den Mitarbeitern sowie den Bewohnerinnen aufgebaut wurde.

Die Pflegeeinrichtung ist seit 20 Jahren ein geschätzter Ort, an dem Menschen, die von Demenz betroffen sind, mit Res-



Sie haben allen Grund zur Freude: Carsten Hejndorf, Susan Böhmler, Simone Meyer, Adrian Loher, Simone Costa und Susanne Berchtold (von links).

Bild: Emanuela Manzari

pekt und Würde behandelt werden. Mit einer engagierten Mitarbeiterschaft, die auf die Bedürfnisse ihrer Bewohner zugeschnitten ist, hat sich der «Lichtblick» in der Gemeinschaft einen Namen gemacht. «Unsere primäre Verpflichtung ist es, eine

sichere und liebenswerte Atmosphäre zu bieten, die alle Aspekte der Lebensqualität verbessert. Mit vielfältigen Aktivitäten und einer wertschätzenden Unterstützung ermöglichen wir unseren Bewohnerinnen, ihren Alltag aktiver zu gestalten und das

Optimum aus ihrem Leben in unserer Pflegeeinrichtung herauszuholen», so Dr. med. Simone Meyer, Mitglied der Geschäftsleitung der Pflege Eulachtal.

EMANUELA MANZARI